

RENOVIERUNG & SANIERUNG

So renovieren Profis: Parkett schleifen und versiegeln mit den ADLER Floor-Produkten

Parkett schleifen und versiegeln ist eine Dienstleistung, die viele Wohnungs- und Hausbesitzer den Profis überlassen. ADLER bietet Ihnen dafür ein einfaches und universelles Komplettsystem: die ADLER Floor-Schiene. Mit diesen Produkten ist eine effiziente Verarbeitung und ein makelloses Ergebnis bei Parkett und Dielen garantiert.

📅 09.02.2022

Verwendete Produkte

Vivido Floor-Fill



Vivido Floor-Start

Vivido Floor-Finish



Exzenterschleifpapier Abranet



Pinsel Aquamaxx plus



Kurzhaarroller

Schritte



Schritt 1 – Schleifarbeiten

Als Profi wissen Sie: Schleifen ist die halbe Miete und entscheidend für ein tolles Endergebnis. Klären Sie Ihren Kunden darüber auf. Dann wird er verstehen, warum das Abschleifen bis auf das rohe Holz zwar arbeits- und schmutzintensiv ist, aber unbedingt nötig.



Schritt 2 – Mit Floor-Fill Fugen bei vollflächig verklebten Böden verschließen

Bevor Sie den Endschliff mit Körnung 120 ausführen, kontrollieren Sie den verklebten Parkettboden auf Fugen. Ausbessern und verschließen können Sie diese mit ADLER Floor-Fill. Nehmen Sie den Schleifstaub des vorletzten Schleifvorganges und vermischen Sie ihn mit **ADLER Floor-Fill**. Eine spachtelähnliche Masse entsteht. Damit können Sie die Fugen auffüllen. Nach 1 bis 1,5 Stunden ist alles trocken und Sie können die letzten Unebenheiten mit dem letzten feinen Schliff beseitigen.



Schritt 3 – Mit Floor-Start den Boden grundieren

Entfernen Sie den Staub gründlich, bevor Sie mit dem Grundieren anfangen. Saugen Sie den feinen Staub auf und wischen Sie mit einem feuchten Tuch nach. Wenn alles trocken ist, können Sie **ADLER Floor-Start** auftragen. Dazu eignet sich ein passender **Kurzhaarroller**, mit dem Sie den Boden in Bahnen grundieren. Parallel dazu grundieren Sie die Ecken mit einem **Wasserlackpinsel**.

Schütten Sie die Grundierung nie direkt auf den Boden! Das gibt Flecken, denn der Boden saugt die Grundierung zu schnell auf, deshalb ist hier auch zügiges Arbeiten gefragt. Die Grundierung muss dann zwei Stunden trocknen.



Schritt 4 – Mit Floor-Classic die Deckbeschichtung auftragen

Die Zwischen- und Endbeschichtung erfolgt mit **ADLER Floor-Classic**. Wenn eine besonders harte und widerstandsfähige Oberfläche gewünscht ist, können Sie auch **ADLER Floor-Finish** 2-komponentig auftragen. Im Normalfall reicht **ADLER Floor-Classic** vollkommen aus. Die Vorgehensweise ist gleich wie beim Grundieren, nur dass die Deckbeschichtung zweimal aufgetragen wird.



Schritt 5 - Abschleifen

Nach vier Stunden ist die erste Deckbeschichtung trocken. Danach führen Sie einen Zwischenschliff mit **Schleifpapier** Körnung 240 aus.

Entfernen Sie den Staub sorgfältig. Dann können Sie ADLER Floor-Classic oder Floor Finish erneut auftragen. Trocken und begehbar ist der Boden nach acht Stunden.

Die Versiegelung ist nach Abschluss der Arbeiten noch nicht zu 100 Prozent ausgehärtet. Kratzer und Flecken können noch immer entstehen. Deswegen sollten Teppiche und verrückbare Möbelstücke wie Stühle frühestens nach 8 Tagen auf den Boden gelegt bzw. gestellt werden.

Für mehr Informationen zu diesem Thema können Sie auch die **ADLER-Bodenbroschüre** anfordern und als besonderen Service an Ihre Kunden weitergeben. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Sie planen Ihr nächstes DIY - Projekt und wollen einen Parkettboden selber renovieren? Dann finden Sie **hier** eine detaillierte Anleitung und passende Produkte!

Profis bitte weiterlesen ...

Häufig gestellte Fragen (FAQs) – Parkett schleifen und versiegeln

◦ Wie lange dauert das Abschleifen und Versiegeln von Parkett?

Für den Parkettschliff 1 und 2 von 20m² Parkett mit der Walzen-Fußbodenschleifmaschine benötigen Sie ca. ½ bis ¾ Tag. Der abschließende Feinschliff sowie der Zwischenschliff inkl. Reinigung dauern ca. jeweils 25 Minuten. Da die ADLER Floor-Produkte unterschiedlichste Trockenzeiten haben (siehe Bodenbroschüre), sind Sie ca. an 3 aufeinanderfolgenden Tagen mit den ganzen Schritten beschäftigt, bis die letzte Deckschicht aushärten kann.

◦ Wie oft muss Parkett abgeschliffen werden?

Um den Parkettboden richtig zu renovieren, müssen Sie ihn gleichmäßig bis auf das rohe Holz abschleifen. Wir empfehlen, für ein optimales Ergebnis das Parkett dreimal abzuschleifen. Bei frisch verlegten und unbeschichteten Böden genügt meist ein Schleifdurchgang.

- **Mit welcher Körnung muss ein Parkett abgeschliffen werden?**

Beim Parkett schleifen arbeitet man sich vom Groben ins Feine vor. So erfolgt der erste Schliff mit Schleifpapier der Körnung 60 und dann wird für den Zweitschliff die Körnung 80 verwendet. Für den Feinschliff nach etwaiger Beseitigung von Fehlstellen wird dann die Körnung 120 verwendet. Der abschließende Zwischenschliff nach einmaliger Versiegelung sollte mit dem Exzentrerschleifer und Schleifpapier der Körnung 240 durchgeführt werden.

- **Wie lange muss Parkettlack aushärten?**

Nach 8 Stunden ist die zweite Deckschicht trocken und der Fußboden wieder begehbar. Die ersten Möbel können Sie dann nach 24h platzieren. Der versiegelte Parkettboden muss 8 Tage vollständig ausgehärtet werden, bevor z. B. Teppiche ausgelegt werden können.

- **Kann man das Parkett versiegeln ohne schleifen?**

Das Schleifen des Parkettbodens verursacht zwar viel Arbeit und Staub, ist bei lackiertem Parkett für eine Neuversiegelung aber unerlässlich. Einerseits, da die Oberfläche häufig von kleinen Kratzern übersät ist und Schmutz beziehungsweise Verfärbungen nicht gut zu entfernen sind. Andererseits haftet eine neue Lackschicht ohne Abschliff nicht auf dem Untergrund. Für die Reinigung und Pflege von Parkett empfehlen wir unser [Parkett-Pflegeset](#) mit dem Clean Parketreiniger sowie der Clean Parkettpflege.

Bildergalerie



